

Zusicherung Gemeindebürgerrecht

Folgende Personen wurde das Gemeindebürgerrecht von Steffisburg unter Vorbehalt der Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung zugesichert:

- Dželadini Zudije von Nordmazedonien
- Pereira Graça Carolina von Portugal
- Herrmann Reiner von Deutschland
- Vacca Villatoro Alessandra von Italien
- Mikulic Anka und Ivo von Kroatien
- Ciardo Michela sowie Claudio und Luca von Italien
- Monkam Tchani Landry von Kamerun
- Slupski Thomas und Saavedra Olarte Ute von Deutschland

Seminar in Sigriswil

Das Seminar konnte wegen der Situation rund um das Coronavirus auch in diesem Jahr nicht im bisherigen Rahmen im Hotel Solbad in Sigriswil durchgeführt werden. Das Strategieseminar fand am 9. April 2021 unter Beachtung eines speziellen Schutzkonzepts in der Aula Schönau in Steffisburg statt.

Folgende Themen wurden behandelt:

- Würdigung Legislatorschwerpunkte
- Personelle und finanzielle Ressourcen zu Projekten und Legislatorschwerpunkten
- Gesamtentwicklung Liegenschaften inkl. Schulraumplanung
- Beurteilung finanzielle Situation und Handlungsspielraum

Zur Vertiefung und Klärung von offenen Fragen fanden zwei weitere Klausursitzungen wie folgt statt:

16. August 2021, Aula Schönau, Steffisburg, mit folgenden Themen:

- Rückblick auf das Seminar vom 09.04.2021
- Bearbeitung der Pendenzen mit Präsentation und Diskussion der Resultate
- Fazit und festlegen weitere Aufträge

30. August 2021, Sitzungszimmer 210/211, Gemeindehaus, mit folgenden Themen:

- Rückblick auf bisherige Seminare und festlegen Prozess zu Herausforderungen
- Diskussion über Erarbeitung einer visualisierten «Landkarte» mit Themen und Zukunftsbild
- Festlegen weiteres Vorgehen und erteilen von Aufträgen

4. Legislatorschwerpunkte 2019–2022

Die Legislatorschwerpunkte wurden im Rahmen des Seminars am 5. und 6. April 2019 in Sigriswil beraten und festgelegt. Nachstehend wird zu allen Massnahmen der aktuelle Stand per 31. Dezember 2021 aufgezeigt.

Die Farben haben folgende Bedeutung:

grün

Ziele und Termine können mit den gegebenen Ressourcen erreicht werden.

orange

Ziele können erreicht werden, leichte Verspätung und/oder leichte Abweichung bei den Ressourcen (z. B. Finanzierung noch nicht gesichert).

rot

Ziele können nur erreicht werden, wenn bedeutende Korrekturen vorgenommen werden.

Legislatorschwerpunkt Energie + Mobilität (E+M)

Massnahme

Aktueller Stand per 31.12.2021

E+M 1: Erneuerbare Energie – Fernwärme

Der Ausbau des Fernwärmenetzes schreitet zügig voran. Per Herbst 2021 konnten einige Liegenschaften und Überbauungen Wärme beziehen.

E+M 2: Mobilität – Gemeinde der kurzen Wege

Bikesharing

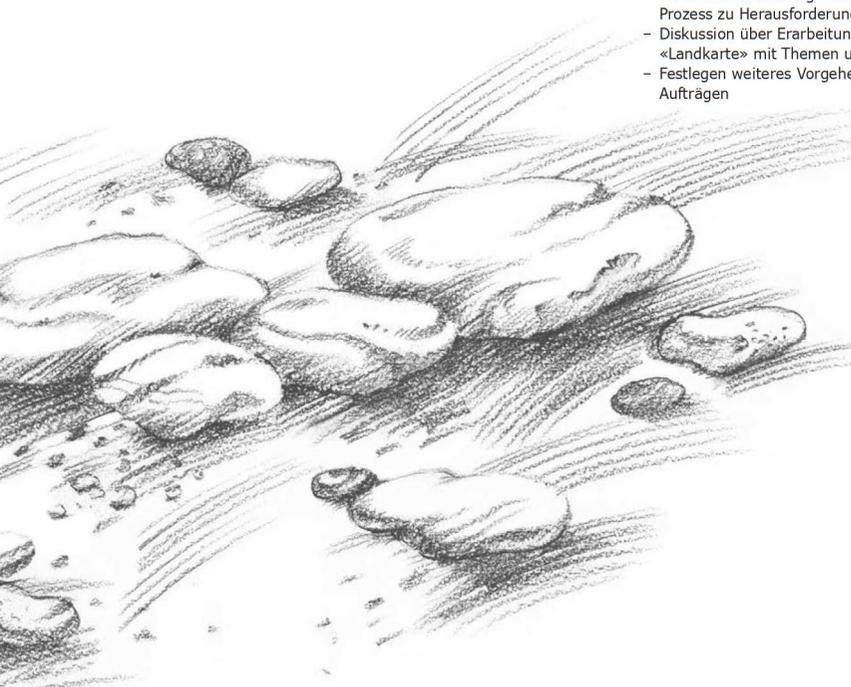
Im Sommer konnten in Steffisburg sechs Bikesharingstandorte als Ergänzung des Thuner Angebotes in Betrieb genommen werden. Damit startete auch ein Pilotbetrieb mit E-Bikes. Es hat sich gezeigt, dass E-Bikes entscheidend für den Erfolg des Systems sein werden.

Tangentiellinie Steffisburg – Thun Nord – Thun

Die Mitwirkung in der Arbeitsgruppe der RVK 5 zur Tangentiellinie konnte mit der Verabschiedung des Schlussberichts zuhanden der kantonalen Behörden abgeschlossen werden. Aufgrund von verschiedenen Strassenbauprojekten in Thun dürfte sich der Start des Versuchsbetriebes noch verzögern. Angestrebt wird eine Aufnahme ab Dezember 2024.

Reorganisation Busnetz

Ziel ist es, die heute weniger gut oder gar nicht mit dem ÖV erschlossenen Quartiere abzudecken und die Mehrfachabdeckung entlang der Ortsdurchfahrt aufzubrechen. Dabei ist den übergeordneten Anschlüssen (heute insbesondere das Umsteigen auf die Züge am Bahnhof Thun bzw. künftig Thun Nord in Richtung Bern) in geeigneter Weise Rechnung zu tragen. Zusammen mit der Region (RVK5), Nachbargemeinden und dem Busbetreiber ist basierend auf dem ÖV-Konzept der Stadt Thun 2035 eine vertiefte Lupe für Steffisburg (kommunale ÖV-Strategie) zu erarbeiten. Strategieelemente können die Entflechtung von lokalen und regionalen Linien, das Prüfen von Express-/Eilkurslinien, die Anpassung der Routenführung bestehender Linien, neue Buslinien sowie optimierte Taktfahrpläne sein. Die Federführung liegt wegen der Betroffenheit von mehreren Gemeinden bei der RVK5. Die Priorisierung ist «mittelfristig», d.h. der Umsetzungshorizont beträgt 2–4 Jahre. Aufgrund der begrenzten Ressourcen ist wohl mit einer Verzögerung zu rechnen.



Legislaturschwerpunkt Energie + Mobilität (E+M)

Massnahme	Aktueller Stand per 31.12.2021
E+M 3: Sensibilisierung	Neophytenbekämpfung und Biodiversität standen auch in diesem Jahr im Rahmen des Projekts Kulturgarten im Vordergrund. Der geplante Infoanlass zu PV-Anlagen wurde auf den Frühling 2022 verschoben.

Legislaturschwerpunkt Menschen + Lebensräume (M+L)

Massnahme	Aktueller Stand per 31.12.2021
M+L 1: Gesellschaft und Generationen <i>Vernetzung, Anlaufstelle</i>	Die Fachstelle für Gesellschaft hat am 16. August 2021 ihren Betrieb aufgenommen. Mit Barbara Jaeggi konnte eine kompetente Fachperson zur Führung der Fachstelle angestellt werden. Zur strategischen Führung wurden die Fachkommission Familie und Integration und die Fachkommission für Seniorenfragen zur Fachkommission für Gesellschaft zusammengeführt.
M+L 2: Bildungsstrategie – unsere Schule	Bildungsstrategie erarbeitet, genehmigt und eingeführt.
M+L 3: Gesamtentwicklung – Liegenschafts- und Schulraumplanung <i>Schul-, Kultur- und Sportanlage Schönau</i>	Der Massnahmenplan mit den einzelnen Teilprojekten liegt vor. Die Stossrichtung der Gesamtentwicklung wurde vom Gemeinderat im Grundsatz genehmigt. Sämtliche Massnahmen der Gesamtentwicklung wurden bereits in der Budget- und Investitionsplanung (Finanzplan 2021–2026) berücksichtigt. Im 2022 werden mit Hilfe von Machbarkeitsstudien die einzelnen Teilprojekte hinsichtlich der Baukosten noch weiter präzisiert und im nächsten Finanzplan nach Bedarf angepasst. Der Legislaturschwerpunkt M+L 3 gilt mit dem vorliegenden Massnahmenplan als erfolgreich abgeschlossen. Die Massnahmen der einzelnen Teilprojekte der Gesamtentwicklung werden neu in einzelne Legislaturschwerpunkte festgelegt und genehmigt.
M+L 4: Begegnungsorte in Quartieren	Im August konnte der neugestaltete Spielplatz im Aarefeld an einem Eröffnungsfest der Öffentlichkeit übergeben werden. Eröffnet wurde auch der generationenübergreifende Begegnungspark beim Solina, welcher von der Gemeinde mit einem namhaften Betrag unterstützt wurde. <i>Dorfplatz</i> Im 2021 waren keine Massnahmen vorgesehen. Weiterhin werden aktiv kulturelle Aktivitäten auf und um den Dorfplatz unterstützt. Das aktuelle Verkehrs- und Parkplatzregime hat sich bisher bewährt. <i>Areal Alte Pferderegie</i> Das Vorgehen und die Organisation zu einem partizipativen Prozess, welcher im 2021 gestartet werden sollte, konnte noch nicht festgelegt werden. Der Aarezugang auf dem Strassenniveau konnte entlang des Uferweges gegen Westen in einem Mietverhältnis erweitert werden. <i>Park Au</i> Auch hier konnte der Prozess und die Organisation noch nicht festgelegt werden.

Legislaturschwerpunkt Menschen + Lebensräume (M+L)

Massnahme	Aktueller Stand per 31.12.2021
M+L 5: Natur und Umwelt	Bildung nachhaltige Entwicklung: Verschiedenen Projekte laufen. Aufgrund der Coronamassnahmen tiefere Priorität. Die Umsetzung des Biodiversitätskonzepts schreitet weiter voran. Neben der Definition von Flächen, die sich für entsprechende Massnahmen eignen, ist auch die Sensibilisierung und Weiterbildung aller Beteiligten eine Herausforderung. Im Rahmen des Projekts Kulturgarten konnten auch Öffentlichkeitsveranstaltungen zum Thema angeboten werden, die rege besucht wurden.

Legislaturschwerpunkt Arbeiten + Wohnen (A+W)

Massnahme	Aktueller Stand per 31.12.2021
A+W 1: ESP Bahnhof mit RAUM 5	Im 2020 konnte der Vertrag mit der HRS (Projektentwicklerin und Investorin) abgeschlossen werden. Im 2020/2021 wurde gemeinsam mit der HRS, der BKW AG als Ankermieterin und der Gemeinde Steffisburg das Bauvolumen 1 bis und mit Phase Bauprojekt erarbeitet. In Koordination mit dem Bauvolumen 1 wurden gleichzeitig die Teilprojekte Detailerschliessung, Ver- und Entsorgung, Traforaum sowie das Bahnhofareal mit allen Beteiligten geplant. Im vierten Quartal des Berichtsjahrs fanden weitere intensive Nutzergespräche statt, mit dem Ziel, ab 2022 neben dem Bauvolumen 1 auch das Bauvolumen 2 zu planen und anschliessend realisieren zu können. Voraussichtlich im 2023/2024 werden die Bauten realisiert.
A+W 2: Entwicklung Gemeinde	<i>Dorf kern Nord</i> Die Arbeiten zur Anpassung der baurechtlichen Grundordnung sind abgeschlossen. Im nächsten Schritt gilt es ein wirtschaftliches Projekt zu entwickeln. <i>Jasminweg</i> Das Verfahren wurde festgelegt und das Bauprojekt soll via Studienauftrag angegangen werden. Das entsprechende Verfahrensprogramm konnte im 2021 mangels Ressourcen noch nicht erarbeitet werden. Am Ziegeleiplatz Ein Richtprojekt des Planerteams liegt vor und wurde mit der Entwicklung der Nachbarsparzelle koordiniert. Im nächsten Schritt gilt es ein wirtschaftliches Projekt zu entwickeln.
A+W 3: Entwicklung Dritte	<i>Au/Hodelmatte</i> Die Ein- und Aufzoning konnte mit der erfolgreichen Abstimmung vom 27. September 2020 abgeschlossen werden. Die Genehmigung durch das AGR ist noch ausstehend und sollte im 2022 erfolgen. <i>Stockhornstrasse</i> Die Ein- und Aufzoning konnte mit der erfolgreichen Abstimmung vom 27. September 2020 abgeschlossen werden. Die Genehmigung durch das AGR ist noch ausstehend und sollte im 2022 erfolgen. Ein qualifiziertes Verfahren gestützt auf der genehmigten Grundordnung wurde im 2021 gestartet.

Legislaturschwerpunkt Arbeiten + Wohnen (A+W)

Massnahme

Aktueller Stand per 31.12.2021

Glättimüli

Die Ein- und Aufzonung konnte mit der erfolgreichen Abstimmung vom 27. September 2020 abgeschlossen werden. Die Genehmigung durch das AGR ist noch ausstehend und sollte im 2022 erfolgen.

Pfrundmatt

Im 2020 konnte das zweistufige Planungsverfahren initiiert und die erste Phase abgeschlossen werden. Die baurechtliche Grundordnung wurde im 2021 präzisiert. Diese ist Bestandteil der ordentlichen Ortsplanungsrevision. Die Gemeindeabstimmung hierzu erfolgt am 13.02.2022. Die zweite Phase des Studienauftrages wurde im 2021 gestartet, musste jedoch infolge des Ausstieges eines Teilnehmers sistiert werden. Das qualifizierte Verfahren soll im 2022 weitergeführt werden. Die bestehende Liegenschaft wird vor dem Start des qualifizierten Verfahrens auf deren Zustand und Ausbaupotential geprüft. Das Gutachten soll aufzeigen, ob die bestehende Substanz aus ökologischen, technischen und wirtschaftlichen Kriterien erhalten oder ersetzt werden muss.

Bettschen Bernstrasse

Anfang März 2021 wurde das Gesuch für eine Um- und Aufzonung innerhalb der Zone mit Planungspflicht ZPP L zurückgezogen. Der Gemeinderat hat entschieden, die Anpassung der ZPP L zu sistieren. Im neuen Zonenplan (Bestandteil der ordentlichen Ortsplanungsrevision) wurde der ZPP-Perimeter als Umstrukturierungsgebiet ausgeschieden.

A+W 4: Coworking Spaces

Nach einer entsprechenden Evaluationsphase konnte am 16. August 2021 das Coworking Steffisburg in zwei Büros im 2. Stock des grossen Höchhuses am Höchhusweg 17 in Steffisburg seinen Betrieb aufnehmen. Im Dezember 2021 hat das Kernteam zudem den Verein «Coworking Steffisburg» gegründet. Dieser wird, vorläufig befristet bis Ende 2022, die Führung und den Betrieb des Coworking-Space im Höchhus sicherstellen. Hierfür erhält der Verein sowohl 2021 als auch 2022 einen finanziellen Unterstützungsbetrag von der Einwohnergemeinde Steffisburg. Auf Seite 28 dieses Verwaltungsberichts finden Sie weitere Informationen zum Coworking im Höchhus Steffisburg.

keine Farbe möglich,
da der definierte Schwerpkt
nicht zum Ziel führt,
bzw. auf unbestimmte Zeit
offen bleibt

